



**Ihr Experte für
Garten & Landschaft**

Information für die Medien

Hamburg, den 17. Juni 2018

Die drittbesten Nachwuchs-Landschaftsgärtner Schleswig-Holsteins kommen aus Nortorf

Am 15. Und 16. Juni 2018 waren vor dem Tierpark Hagenbeck die Landschaftsgärtner los: Beim Berufswettkampf Landschaftsgärtner-Cup Nord traten die talentiertesten Landschaftsgärtner-Azubis aus Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern gegeneinander an und kürten ihre Landesmeister. Insgesamt 20 Zweierteams maßen in der Grünanlage vor dem Tierpark ihr Können, bewiesen sich an fünf praktischen Themenstationen und bauten jeweils einen Beach-Club in Kleinformat. Aus den acht schleswig-holsteinischen Teams stach ein Team aus dem Kreis Rendsburg-Eckernförde durch besonders gute Leistungen hervor: Lasse Harder und Imke Marxen sicherten sich den 3. Platz auf schleswig-holsteinischer Landesebene und den vierten Platz in der länderübergreifenden Gesamtwertung. Beide absolvieren ihre Ausbildung im dritten Lehrjahr beim Fachbetrieb Erwin Rumpf Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau in Nortorf. Damit hat das Unternehmen bereits das zweite Jahr in Folge ein Team unter dem Top 3 des Landschaftsgärtner-Cups Nord. 2017 kamen die Auszubildenden Dennis Hartwig und Valentin Kurzeck auf den 2. Platz in der schleswig-holsteinischen Landeswertung

Dschungelnächte, Ferienaktionen, Hochzeiten: Im Hamburger Tierpark Hagenbeck ist Abwechslung an der Tagesordnung. 40 junge Landschaftsgärtner aus drei Bundesländern, die an einem Wochenende vor dem Haupteingang 20 Beach-Clubs im Kleinformat bauen – das hatte hier bisher allerdings noch niemand gesehen. Doch genau dies geschah, als am Freitag und Samstag die besten Auszubildenden des norddeutschen Garten- und Landschaftsbaus vor dem berühmten Tierpark in Zweierteams ihr Können maßen. Das Ziel: Die höchste Gesamtpunktzahl auf der jeweiligen Landesebene zu erreichen und sich als neue Landesmeister für den Bundesentscheid zu qualifizieren.

Herzstück des Nord-Cups: 20 Beach-Clubs en miniature

Größte Herausforderung des diesjährigen Landschaftsgärtner-Cups Nord war die Bauaufgabe: Innerhalb von sechs Stunden mussten die 20 teilnehmenden Teams nach festgelegtem Plan einen 16 Quadratmeter großen Beach-Club bauen - inklusive einer Bar aus Europaletten, Barhockern aus Baumstämmen, Bodenbelägen aus Betonplatten in Holzoptik und Natursteinplatten sowie einer mediterranen Bepflanzung. Eine Aufgabe, die

Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. • Thiensen 16 • 25373 Ellerhoop • Telefon: 04120-7077890
e-Mail: info@galabau-sh.de

Zuständig für die Pressearbeit:

Antje Kottich PR & Text • Woyrschweg 48 • 22761 Hamburg • Telefon: 040-98232385 • e-Mail: Antje.Kottich@Kottich-PR.de
www.Kottich-PR.de



Ihr Experte für
Garten & Landschaft

bei den Hagenbeck-Besuchern auf überaus großes Interesse stieß. „Die Teams bei ihrer Arbeit zu beobachten, ist auch für Außenstehende immer ziemlich spannend. Wenn es dann noch um eine Strandbar geht, haben wir die Aufmerksamkeit voll auf unserer Seite“, sagte Adonis Andresen, Ausbilder und Referent für Nachwuchswerbung beim Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Schleswig-Holstein. Ein weiterer Clou: Die Teams mussten die Beach-Clubs nicht nur bauen, sondern ihnen auch kreative Namen geben. „Die Zuschauer und die Jury waren vom Einfallsreichtum begeistert! ‚Mach-Bar‘, ‚Banana Wave Bar‘ oder ‚Nordcup Beach-Bar‘ sind nur einige Namen, die gut ankamen“, schmunzelte Adonis Andresen.

Die Bauaufgabe fand an beiden Wettkampftagen statt, da am Freitag und Samstag jeweils zehn Teams mit der Errichtung ihrer Strandbar beschäftigt waren, während die anderen Teams fünf Themenstationen meisterten. Hier stellten die Nachwuchstalente ihr Praxiswissen rund um die fachlich korrekte Baumpflanzung unter Beweis, führten Vermessungen durch, bestimmten Pflanzen, demonstrierten ihre Geschicklichkeit im Umgang mit technischen Geräten und beantworteten Fragen zur Arbeitssicherheit. Die Zuschauer konnten die Teams beim Lösen der Aufgaben beobachten, oder selbst tätig werden: Für die Älteren standen Pflanzen zum Bestimmen unter fachkundiger Anleitung bereit, die Kleineren durften sich in einer Sandkiste im Umgang mit landschaftsgärtnerischen Werkzeugen probieren.

Drittbeste Schleswig-Holsteiner kommen aus Nortorf

Die Nase weit vorn beim diesjährigen Landschaftsgärtner-Cup Nord hatten zwei Teilnehmer aus dem Kreis Rendsburg-Eckernförde. Imke Marxen und Lasse Harder überzeugten die Jury mit Fachkenntnis, Präzision und Teamgeist. In der Auswertung aller Stationen erhielten die beiden auf schleswig-holsteinischer Landesebene die dritthöchste Gesamtpunktzahl. Besonders punkten konnten die gärtnerischen Nachwuchstalente beim Bau ihres Beach-Clubs, dem sie den klangvollen Namen „Schatz, ich bin im **Stress**, ich komm` später“ gaben. „Wir sind im selben Lehrjahr und beide Auszubildende bei der Erwin Rumpf GmbH in Nortorf. Bei den Lehrgängen der Überbetrieblichen Ausbildung arbeiten wir immer als Team. Vor dem Cup haben wir besonders schwierige Elemente der Bauaufgabe geübt und die Aufgaben verteilt. Das hat viel gebracht“, sagte Lasse Harder. Imke Marxen ergänzt: Es hat sich gelohnt, bei der Bauaufgabe nicht in Hektik zu verfallen und viel Zeit in Details zu investieren. Ich habe zum Beispiel allein drei Stunden an dem Pfeiler aus Natursteinen gearbeitet, für den ich zunächst jeden Stein mit Hammer und Meißel bearbeiten musste. Die Mühe hat sich aber auch wirklich gelohnt!“

Übertroffen wurden Imke Marxen und Lasse Harder im schleswig-holsteinischen Ranking lediglich von zwei Teams: Der erste Platz und somit der Titel „Landesmeister Schleswig-Holstein 2018“ ging an zwei Auszubildende aus dem Kreisen Schleswig-Flensburg und Nordfriesland: Merlin Schmidt, Auszubildender im Husumer Garten- und

Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. • Thiensen 16 • 25373 Ellerhoop • Telefon: 04120-7077890
e-Mail: info@galabau-sh.de

Zuständig für die Pressearbeit:

Antje Kottich PR & Text • Woyrschweg 48 • 22761 Hamburg • Telefon: 040-98232385 • e-Mail: Antje.Kottich@Kottich-PR.de
www.Kottich-PR.de



**Ihr Experte für
Garten & Landschaft**

Landschaftsbaubetrieb GartenSchön Knut Hansen und Tim Andresen, Auszubildender beim Fachbetrieb Hartmut Schmidt oHG in Hüsby. Auf den zweiten Platz kamen die schleswig-holsteinischen Landesmeister 2017, die als Titelverteidiger nach Hamburg gefahren waren: Till Stracke und Sanja Koszlat vom Unternehmen Wandrey Garten- und Landschaftsbau mit Sitz in Bad Bramstedt

Der Landschaftsgärtner-Cup Nord findet jedes Jahr abwechselnd in Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern an öffentlichen Orten statt und erfreut sich einer wachsenden Beliebtheit. Die während des Cups gekürten Landesmeister reisen im September zur GaLaBau-Messe nach Nürnberg, wo sie gegen die Landesmeister aller Bundesländer antreten und um den Titel „Deutscher Meister 2018“ gärtnern.

Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. • Thiensen 16 • 25373 Ellerhoop • Telefon: 04120-7077890
e-Mail: info@galabau-sh.de

Zuständig für die Pressearbeit:

Antje Kottich PR & Text • Woyrschweg 48 • 22761 Hamburg • Telefon: 040-98232385 • e-Mail: Antje.Kottich@Kottich-PR.de
www.Kottich-PR.de